

# **Protokoll zur Einführungsveranstaltung der 24. Forschungstaucherausbildung**

Am: 6.11.2017, 14:00-15:45Uhr

Moderator:

Dr. Gerd Niedzwiedz, UniR

Anwesende Ausbilder:

Dr. Nils Joensson

Holger Pielenz (UniR)

Dr. Eberhard Peter

Es gibt 25 Kursbewerber (inkl. Vorlesungsinteressenten):

davon waren anwesend: 18 (Anwesenheitsliste)

ohne Rückmeldung bzw. Rücksendung von Unterlagen: 3

zurückgezogene Bewerbungen: 3

Interessenten für Vorlesung: 5

## **Gesprächsthemen:**

- **Forschungstauchen ins Curriculum – Was heisst das?**
- **Was ist Forschungstauchen ?**
- **Wie wird in Rostock ausgebildet?**
  - **Wer bildet wen aus?**
  - **Wo?**
  - **Womit?**
  - **Mit welchem Erfolg bisher?**
  - **was ist verkürzte Ausbildung? wer kann diese in Anspruch nehmen?**
- **Kursorganisation, Kosten**
- **Ausbildungsvereinbarung**
- **Beizubringende Dokumente**
- **Terminplanung(en)**
- **Kurszusammenstellung (Teilnehmer- und Reservisten)**
- **Sonstiges:**
  - **Ausrüstung**
  - **Unterbringung**

Viele der dargelegten Informationen sind auf den Webseiten

- des Forschungstauchzentrums an der Universität Rostock

<http://www.fotau.uni-rostock.de>

- und der Kommission Forschungstauchen Deutschland (KFT)

<http://www.forschungstauchen-deutschland.de/kommission.html>

zum Nachlesen bereitgestellt und sollen hier deswegen nicht nochmals aufgeführt werden.

Es ergab sich das Problem, dass die vorbereitete Präsentation, insbesondere die Namenslisten und Termine nicht benutzt werden konnte, weil die zu nutzende Datei beschädigt war. Zur Besprechung wurde eine ältere Version benutzt. Möglicherweise ergeben sich Widersprüche zwischen den Besprechungsergebnissen und dem Protokoll. Es wird darum gebeten, das Protokoll aufmerksam zu lesen, zu prüfen und ggf. auf nötige Änderungen hinzuweisen.

### **Zusammengefasste Veranstaltungsergebnisse:**

#### **- Kursteilnahme:**

Am 1x im Kalenderjahr stattfindenden Forschungstaucherkurs an der UniR können sich idR. 10 Teilnehmer zum "Geprüften Forschungstaucher" qualifizieren. Mehr geht nicht aufgrund von vorgeschriebenen Kapazitätsgrenzen auf dem Ausbildungsschiff, welches auf der Ostsee benutzt werden muss und einer eingeschränkten Unterbringungskapazität bei der DLRG in Bad Kleinen.

Bei der Auswahl der Kursteilnehmer und Reservisten wurde die berufliche Notwendigkeit der Bewerbung (Referenzen) und bei gleichrangigen Bewerbungen das Bewerbungsdatum berücksichtigt. Verspätete Bewerber bzw. Bewerber, die ihren Lebenslauf nicht termingemäß (01.11.) dem Ausbildungsbetrieb zugesandt hatten, wurden automatisch auf die Reservistenliste gesetzt. Damit ergaben sich folgende Personengruppen:

<b>Kursteilnehmer</b>	<b>Reservisten</b>
1. Inga Hennl, wiMi, UniR	R1: Simone Schumacher
2. Markus Tschakert, GNL, Kratzeburg	R2: Justus Popp
3. Timo Dustin Rittweg, FiUM	R3: Leo Lukas Gottschalk, vThI?
4. Lukas Goldmann, DAI	R4: Bernd Hetjens,*
5. Daniel Winger, wiMi, UniR,	
6. Dennis Prietzel, Uni Hildesheim	
7. Julien Böhm, BSc., UniR	
8. Anke Klomp, MSc. UniR	
9. Raphael Koll, UniR, MSc. Aquakultur	
10. Niclas Lange, BSc. UniR,*	

Ausgebliebene Rückmeldungen werden vorerst der Gruppe der Vorlesungsbesucher zugeordnet und sind in obiger Tabelle nicht namentlich aufgeführt. Falls in besagter Tabelle Unkorrektheiten festgestellt werden, sollte sich die betroffene Person umgehend mit dem Veranstalter in Verbindung setzen und das Problem klären.

#### **Terminplanung:**

Es können aus jetziger Sicht noch nicht alle Termine für die FT-Ausbildung 2018 festgelegt werden. Letztlich werden die Teilnehmer gebeten, rechtzeitig die Möglichkeiten zur Wahrnehmung der Ausbildung zu prüfen und ggf. Sonderregelungen mit Lehrgebietvertretern zu finden, wenn es zu "Kollisionen" kommen sollte. Mehrheitlich haben sich die Anwesenden auf folgende Ausbildungstermine geeinigt:

#### **Theorie- und Schwimmhallenausbildung:**

##### **12. Februar – 02. März 2018**

- 10:00 Uhr Auftakt, FB Biowiss., Raum wird noch mitgeteilt
- ab 13.2., idR. ab 6.00Uhr Schwimmhalle, 9:00-16:00Uhr Theorie
- es besteht die Möglichkeit, dass auch ein Samstag für Theorieveranstaltungen genutzt werden muss; die Stundenpläne werden ab Anfang Januar'18 auf der FT-Webseite veröffentlicht
- geplant: 1.3. Druckkammertest, Hohe Düne oder Kiel
- am 2.3 schriftliche Zwischenprüfung als multiple choice (bestanden  $\leq$  30 Fehler)

**zw. 5.3. - 15.6.:** schriftliche Beantwortung von 120 Fragen im 2-wöchigem Abstand!! (bestanden  $>60\%$  richtige Antworten)

**Festgelegter Zeitbereich für die Binnenseeausbildung** (wahrscheinlich in Bad Kleinen, DLRG am Schweriner See) ist: **22.Mai – 02. Juni 2018**

**Ostseeausbildung:** 2,5 Wochen im Zeitraum **18.6.-11.7.2018**

**Komplexprüfung: 12./13.7.** (vorbehaltlich der Zustimmung durch die Prüfungskommission der BG Bau für Forschungstaucher)

**Vorbereitung der FT-Prüfung am 12./13.7.2018:**

Der Ausbildungsbetrieb muss mindestens 4 Wochen vor diesem Termin die Prüfungsanträge an die PK schicken. Diese Anträge sind von jedem Kursteilnehmer selbst auszufüllen und um folgende Anlagen zu ergänzen:

- **Kopie** der G31-Tauchertauglichkeit
- Lebenslauf und Passbild
- **Kopie** der Ersthelfer-Bescheinigung (jünger als 2 Jahre)
- **Kopie** des DLRG-Silber Scheines

Bei Unvollständigkeit der Dokumente ist die Prüfungsteilnahme gefährdet!

**Weitere wichtige Informationen:**

- Angehörige der Universität Rostock (Studenten und Mitarbeiter), die ausschliesslich die Vorlesungen besuchen wollen, können das kostenfrei tun. Bitte vorher aber namentlich beim Veranstalter bis Mitte Januar melden, damit dieser eine angemessene Raumgröße ordern kann. Studenten sollten die beabsichtigte Teilnahme an der Prüfung (Abschluss der 3-wöchigen Blockveranstaltung am 2.3.2018, Ankreuztest, 90 Fragen) bei ihrem Prüfungsamt anmelden, weil für das Bestehen der Prüfung 6cpt vergeben werden. Im Masterstudium Meeresbiologie können diese cpt zum Abwählen einer anderen fakultativen Lehrveranstaltung im SS genutzt werden, um ggf. ausreichend Zeit für die Praxisausbildung zu erhalten. Es wird im Zeitraum der Praxisausbildung andere Wahlmodule für Masterstudenten der Meeresbiologie geben, die aufgrund der FT-Kursteilnahme evtl. nicht belegt werden können.
- ***Es wird eindringlich an die Personen auf der Teilnehmerliste appelliert, möglichst bis 30.11.17 Verbindlichkeit für die FT-Ausbildung herzustellen. Diese wird erreicht durch die Rücksendung der ausgefüllten Ausbildungsvereinbarung und der Überweisung der 1. Rate der Teilnahmegebühr. Verzögerungen sollten beim Ausbildungsbetrieb umgehend bekannt gemacht werden. Bei Rückgabe eines Ausbildungsplatzes wird dieser sofort dem nächsten Kandidaten auf der Reservistenliste angeboten. Es wird an die Fairneß der derzeit benannten Kursteilnehmer appelliert, einen Rücktritt vom FT-Kurs umgehend mitzuteilen, damit den Reservisten Zeit genug bleibt, die notwendigen Kursvorbereitungen, insbesondere das Einholen einer Tauchtauglichkeit nach G31, vorzunehmen!***
- **Ausbildungsvereinbarung:**  
Das Formular der Ausbildungsvereinbarung wurde bereits als Muster den Bewerbern zugeschickt zur Vorinfo. Während der heutigen Auftaktveranstaltung wurde das Formular dieser Vereinbarung mit jetzt aktualisierten Bankdaten der UniR überreicht. Mit der Unterschrift erkennen die Kursteilnehmer die formulierten Regelungen an. Eine davon sind die zu entrichtenden Gebühren. Bei der Überweisung der 3 Raten sind die Angaben zur Bankverbindung zu beachten. ***Inbesondere die Angabe des Kassenzeichens (Kz) darf nicht vergessen werden!***

Die Berechtigung zur Zahlung verminderter Kursgebühren ist nachzuweisen (bspw. Studienbescheinigung). Die Ausbildungsvereinbarung ist bis zum 30.11.2017 an den Ausbildungsbetrieb unterschrieben zurückzuschicken!

- **Tauchtauglichkeit nach G31**

Die medizinische Tauglichkeit fürs Forschungstauchen wird von einem Betriebs- bzw. Arbeitsmediziner mit besonderer Fachkunde vorgenommen. **Der Hausarzt ist formell dazu nicht berechtigt, übrigens auch nicht Ärzte anderer Spezialisierungen, selbst wenn sie über einen GTÜM-Lehrgang verfügen.**

In Rostock gibt es 2 Anlaufstellen, wo die G31-Tauchtauglichkeit festgestellt wird:

- das Betriebsarztzentrum in Rostock-Marienehe (BAZ), Fischereihafen, Am Klinikberg
- der Betriebsärztliche Dienst (BAD) in der Schonenfahrerstrasse. (siehe auch FT-WebSeite)

Auch in Stralsund werden Untersuchungen durchgeführt, ua. von

- Dr. Christian Wolf, FA für Arbeitsmedizin, Frankendamm 47, 18439 Stralsund, Tel.: 0172 3870345, Fax: 03831 288990

**ACHTUNG:** In beiden Rostocker Einrichtungen gibt es mehrwöchige Anmeldefristen! Die Untersuchung ist kostenpflichtig und muss spätestens am 1. Ausbildungstag (12.2.2018) nachgewiesen werden, also **auch bereits für die Schwimmhallenausbildung!**

**Ab 1.12. werden seitens des Ausbildungsbetriebes ausstehende Rückmeldungen intensiv nachgefragt, um das eventuelle Nachrücken von Reservisten zu forcieren!**

**Beim Rücktritt von der Ausbildung nach hergestellter Verbindlichkeit (1. Rate überwiesen, Ausbildungsvereinbarung unterschrieben) wird die 1. Rate des Teilnahmeentgeltes als Bearbeitungsaufwand einbehalten!**

- **Tauchausrüstung:**

Für die Schwimmhalle bitte selbst mitbringen:

- ABC (Halbmaske, Schnorchel, **Schwimmhallenflossen**)
- Bademantel bzw. Shorty für schnell Frierende

Für Freiwasserausbildung sind mitzubringen:

- Halbtrocken- bzw. Trockentauchanzug (bei Beratungsbedarf bitte vorher melden) inkl. Unterzieher und passende Geräteflossen
- Tarier-Jacket (wer schon hat)
- wetterfeste Kleidung insbesondere Regensachen, Kopfbedeckung, festes Schuhwerk

- **Sonstiges:**

*Unfallversicherung:*

Jeder vom Arbeitgeber delegierte Kursteilnehmer ist gesetzlich unfallversichert, weil der FT-Lehrgang zur Dienstaufgabe wird. Jeder FT-Kursteilnehmer, der die Ausbildungsvereinbarung unterzeichnet ist über die Unfallkasse MV gesetzlich unfallversichert, weil er quasi wie ein Universitätsangehöriger zählt.

Selbständig Tätige, die eine eigene Unfallversicherung als Unternehmer bspw. bei der Verwaltungs-BG abgeschlossen haben, sind über diese versichert. Sie sollten jedoch die Tätigkeit „Forschungstauchen“ dort anmelden!

*CMAS\*\*:*

Über einen Kooperationsvertrag zwischen KFT und VDST (Verband Deutscher Sporttaucher) besteht die Möglichkeit der Umschreibung des Zeugnis „Geprüfter Forschungstaucher“ in CMAS\*\*, wenn zuvor ein Sonderkurs "Gruppenführung“ besucht worden ist (Nachweis erforderlich). In den letzten Jahren wurde ein solcher SK „Gruppenführung“ immer in die FT-Ausbildung am Schweriner See integriert. Dazu reiste extra ein VDST-Tauchlehrer an. Näheres werden wir im Febr./März 2018 besprechen. Auf jeden Fall sollte bzw. könnte nach Abschluss der FT-Ausbildung jeder Kursteilnehmer auch über ein CMAS\*\*-Brevet verfügen, so dass er auch im privaten Bereich (bspw. über Sporttauchbasen) eigenverantwortlich tauchen gehen kann.

*DLRG-Silber:*

DLRG-Silber muss 4 Wochen vor der FT-Prüfung nachgewiesen werden. Auch dieser Kurs ist zeitaufwändig! In Rostock bietet die DRK-Wasserwacht solche Kurse an. Der aktuelle Kurs begann bereits im September 2017. Potentielle FT-Kursteilnehmer, die bisher kein DLRG-Silberzeugnis besitzen sollten sich umgehend um die Teilnahme an dieser Ausbildung kümmern und diesen oder einen anderen Termin bei einer entsprechenden Organisation nach Möglichkeit wahrnehmen. Ein vorhandenes DLRG-Silber-Zeugnis wird von der Prüfungskommission für Forschungstaucher (PK) anerkannt, egal wann es abgelegt worden ist! Der Ersthelferkurs dagegen darf nicht älter als 2 Jahre sein!

*Forschungstaucherweihnachtskolloquium:*

Am 14.12.2017 findet ab 17:00Uhr im großen Versammlungsraum des IOW das traditionelle Weihnachtskolloquium der Rostocker Forschungstaucher statt. Hierzu sind auch die angehenden Forschungstaucher herzlichst eingeladen, um evtl. einen ersten Kontakt zu anderen Forschungstauchern herzustellen.

Fragen bzw. Probleme im Zusammenhang mit der FT-Ausbildung oder den Lehrveranstaltungen bitte mit Dr. Niedzwiedz per Mail oder Telefon klären.

*Änderungen:*

Über Veränderungen der im Protokoll fixierten Vereinbarungen und Festlegungen werden die Kursteilnehmer umgehend durch den Veranstalter in Kenntnis gesetzt.

Rostock, 7.11.2017

gez. Dr. Gerd Niedzwiedz  
verantw. FT-Ausbilder  
Tel.: 0381 498 6063  
0151 569 564 59  
gerd.niedzwiedz@uni-rostock.de